Fraktion Die Unabhängigen
Neustadt, den 13.02.2025

An die Vorsitzende des Ausschusses für
gesellschaftliche Angelegenheiten
Frau Beatrix Spiegel
Am Markt 1
23730 Neustadt in Holstein

Die Fraktion Die Unabhängigen beantragt, der Bürgermeister möge

die Einrichtung von Tempo 30 entsprechend der Beschlussfassung im Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten im gesamten Stadtgebiet bei der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Ostholstein beantragen.

Begründung:

Am 30.01.2025 wurde die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes im Planungs-, Umwelt , Bauausschuss vorgestellt.
Es wurde davon berichtet, dass das Verkehrsaufkommen in der Eutiner Straße ( L 309 ) bei 18 Tausend Fahrzeugen pro Tag ( ! ) liegt und damit die am zweithäufigsten befahrene Straße in Schleswig-Holstein ist.
Dementsprechend ergibt sich entlang der gesamten Strecke im Stadtgebiet ein viel zu hoher Lärmpegel.
Sinn und Zweck des Lärmaktionsplanes ist die Reduzierung des Lärms durch den Straßenverkehr.
Das Fazit war, dass durch die große Lärmbelastung viele Menschen gesundheitlich beeinträchtigt werden. Erstmals ist sogar davon berichtet worden, dass es dadurch auch zu Todesfällen gekommen ist. Die Einrichtung von Tempo 30 könnte dem aber wirksam begegnen.

Bei Wikipedia ist zu lesen:

Im Juli 2021 wurde die Initiative «Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadtverträglicheren Verkehr» von den sieben Städten Aachen, Augsburg, Freiburg im Breisgau, Hannover, Leipzig, Münster und Ulm ins Leben gerufen. Organisiert wurde das Ganze von der Agora Verkehrswende mit Beteiligung des Deutschen Städtetages. Bis Mitte März 2022 waren der Initiative bereits 100 Kommunen beigetreten, Stand Mitte November 2023 waren es 993.

Dr. Michael Böckenhauer
Mitglied des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten,
Fraktionsvorsitzender,

Willy Heckel
Vorsitzender des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses